

Einstiegsstunde Mathematik Klasse 9

Beitrag von „Rosalie2“ vom 20. August 2010 15:13

Hallo ihr 😊

Ich bin als Vertretungslehrerin an einer Gesamtschule eingestellt worden und überlege gerade, wie ich die ersten Stunden aufbauen soll.

Ich würde gerne eure Meinung zu meiner Idee für eine 9. Klasse in Mathematik hören: Ich habe mir überlegt, dass Kennenlernspiele in dem Alter nicht mehr gut ankommen und ich an der Einstellung der Schüler zur Mathematik interessiert bin. Um an diese zu gelangen, würde ich gerne kleine Zettelchen mit Adjektiven verteilen, mit denen man Mathematik beschreiben könnte. Die Schüler sollen dann überlegen, inwiefern sie das Adjektiv auf Mathematik beziehen können, also ob es für sie persönlich etwas damit zu tun hat und was und warum. Adjektive könnten z.B. sein: logisch, schön, nützlich, kompliziert, anstrengend,... Mir ist es wichtig, dass auch einige "negative" dabei sind, damit die Schüler sich wahrheitsgemäß äußern können. Was haltet ihr davon? Ich denke, Partnerarbeit wäre hier sinnvoll, oder? Dann können die Schüler ihre Meinungen diskutieren und sie anschließend der Klasse erzählen.

Vielen Dank für eure Meinungen 😊

Rosalie